

Die CleanImplant Foundation erhielt während der Internationalen Dental-Schau (IDS) 2021 viel positives Feedback für ihr herstellerunabhängiges Engagement, objektiv belastbare und aussagekräftige Daten im Hinblick auf die Sauberkeit – beziehungsweise auf Belastung mit Fremdpartikeln – von Implantatoberflächen zu erstellen.

Bewusstsein für saubere Implantatoberflächen steigt

Deutlich mehr Behandler als zwei Jahre zuvor suchten den Messestand der CleanImplant Foundation auf der IDS auf. Sie informierten sich über die Ergebnisse der aktuellen CleanImplant-Studie, das Prüfverfahren und über Implantatsysteme von Herstellern, die CleanImplant bereits für ihre Sauberkeit mit dem „Trusted Quality“-Award ausgezeichnet hat. Vorgestellt wurde

auch das relativ neue CleanImplant Certified Dentist Programm, mit dem implantologische Praxen zertifiziert werden, in denen unabhängiges, wissenschaftlich fundiertes Know-how und exzellente Qualität in der Zahnmedizin gelebt werden.

„Wesentlich mehr Zahnärzte aus dem In- und Ausland sind dank unserer Aufklärungskampagnen für die Problematik von werkseitigen Verschmutzungen steril verpackter Implantate sensibilisiert“, stellte Dr. Dirk U. Duddeck, Gründer und Head of Research der CleanImplant, nach den Gesprächen mit den zahlreichen Besuchern am Stand fest. Auch das Angebot, steril verpackte Implantate kostenfrei analysieren zu lassen, wurde angenommen. Dafür war am Messestand in Kooperation mit dem medical materials research institute und Thermo Fisher Scientific ein hochauflösendes Raster-Elektronenmikroskop (REM) installiert worden.

CleanImplant sieht in der Sauberkeit von Implantaten ein weiteres, noch unterschätztes Qualitätskriterium. Deshalb werden alle zwei bis drei Jahre herstellerunabhängig zahlreiche Implantatmuster in spezialisierten und nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 offiziell akkre-

ditierten Prüflaboratorien untersucht. So generiert die Non-Profit-Organisation objektiv belastbare, unabhängige und aussagekräftige Daten im Hinblick auf die Sauberkeit/Verunreinigung von Implantatoberflächen steril verpackter Implantate. Mit ihren Aufklärungskampagnen, zu denen auch der IDS-Messeauftritt 2021 gehörte, rückt die gemeinnützige CleanImplant-Stiftung dieses Thema bei implantologisch tätigen Klinikern und Implantatherstellern in den Fokus.

Über die CleanImplant Foundation

Die unabhängige CleanImplant Foundation wurde als Non-Profit-Organisation 2016 in Berlin gegründet. In Kooperation mit renommierten Universitäten koordiniert die Stiftung regelmäßig weltweite Quality Assessment-Studien von Zahnimplantaten und zeichnet nach einem strengen Peer-Review-Verfahren besonders saubere Typen mit der „Trusted Quality Mark“ aus. CleanImplant zertifiziert Implantologen sowie zahnmedizinische Zentren, die nachweislich saubere, d.h. nicht mit Fremdpartikeln belastete Implantate verwenden.



Abb. 1: Rasterelektronenmikroskop als Publikumsmagnet: Großer Andrang bei den kostenlosen Implantat-Testungen am Messestand. –

Abb. 2: Zufriedene Aussteller und REM-Experten (v.l.): Carsten Pape (Thermo Fisher Scientific) und Dr. Dirk U. Duddeck (CleanImplant Foundation).

Info

CleanImplant Foundation
www.cleanimplant.org



tiologic
TWINFIT

conical

platform

IT'S MY CHOICE.

Entscheiden Sie jederzeit individuell und flexibel, welche Abutmentvariante für Ihren Patienten die beste ist – conical oder platform.

Mehr Informationen ➔



D DENTAURUM
IMPLANTS

www.dentaurum-implants.com